

ANWENDUNGSNAH FORSCHEN GEHT NICHT.

DOCH.

Finden Sie es heraus bei Fraunhofer.

KÖNNEN SIE SICH FÜR SPANNENDE FORSCHUNGSTHEMEN IM BEREICH DER ÖFFENTLICHEN SICHERHEIT UND GEFAHRENABWEHR BEGEISTERN UND MÖCHTEN SIE IN EINEM HOCHMOTIVIERTEN INTERDISZIPLINÄREN TEAM FORSCHEN? DANN BIETEN WIR IHNEN IN EINEM NEU ENTSTEHENDEN FRAUNHOFER-ZENTRUM EINE INTERESSANTE TÄTIGKEIT ALS

WISSENSCHAFTLICHE/R MITARBEITER/IN FÜR DIE ENTWICKLUNG SIMULATIONS- UND KI-BASIERTER ENTSCHEIDUNGSSYSTEME IN BERLIN

In der Verantwortung von vier Instituten der Fraunhofer-Gesellschaft wird derzeit in Berlin das Fraunhofer-Zentrum für die Sicherheit soziotechnischer Systeme – SIRIOS – aufgebaut. Gestärkt werden soll die öffentliche Sicherheit durch Simulationen urbaner Infrastrukturen, Gefährdungsszenarien rund um Großereignisse sowie von Situationen nach naturbedingten oder menschengemachten Katastrophen. Ziel ist es, in den nächsten Jahren eine Forschungs-, Test- und Trainingsumgebung für Sicherheitsbehörden, Rettungskräfte und kritische Infrastrukturbetreiber zu entwickeln, in der komplexe Sicherheitsszenarien simuliert, virtuell erfahren und real erprobt werden können.

Ihre Aufgaben

- Aufbau von Simulationsmodellen für urbane Infrastrukturen und mögliche Schadensszenarien
- Entwicklung hochverfügbarer Softwaresysteme in Java für die Anwendung in den Bereichen Katastrophenschutz und Feuerwehr
- Konzeption und Implementierung von Verfahren zur Lageentwicklung und Risikobewertung
- Generierung algorithmischer und KI-basierter Methoden für computergestützte Lagebewertung und Entscheidungsfindung

Was Sie mitbringen

- ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master/Diplom) im Bereich Ingenieurwissenschaften, Informatik, Mathematik oder Physik – gern auch mit abgeschlossener Promotion
- praktische Erfahrung in der professionellen Konzeption und Umsetzung vernetzter Applikationen in Java (Desktop und/oder Web)
- Offenheit für interdisziplinäre Forschungsarbeit und möglicherweise auch für die Projektkoordination
- idealerweise fundiertes Wissen in Modellbildung und Simulation großer Systeme sowie im Umgang mit Geoinformationssystemen
- möglichst erfahren in der Entwicklung und Anwendung algorithmischer und/oder KI-basierter Methoden
- ausgezeichnete Deutsch- und gute bis sehr gute Englischkenntnisse

Was Sie erwarten können

- besondere Karrierechancen in einem neu entstehenden Fraunhofer-Zentrum
- vielfältige und spannende Forschungsthemen
- Spielraum für Kreativität und Eigeninitiative
- ein hervorragend ausgestattetes Arbeitsumfeld
- fachliche und persönliche Weiterbildung, Profilierung im internationalen Wissenschaftsumfeld sowie die Möglichkeit zur Promotion
- eine ausgeglichene Work-Life-Balance mit hybriden Arbeitszeitmodellen und familienfreundlicher Unterstützung
- eine attraktive betriebliche Altersversorgung

Fraunhofer ist die größte Organisation für anwendungsorientierte Forschung in Europa. Unsere Themenfelder richten sich nach den Bedürfnissen der Menschen: Gesundheit, Sicherheit, Kommunikation, Mobilität, Energie und Umwelt. Wir sind kreativ, wir gestalten Technik, wir entwerfen Produkte, wir verbessern Verfahren, wir eröffnen neue Wege.

Das Fraunhofer-Institut für Verkehrs- und Infrastruktursysteme IVI in Dresden beschäftigt in fünf Abteilungen mehr als 120 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler. Eng kooperiert das Institut mit der TU Dresden, der TU Bergakademie Freiberg sowie der Technischen Hochschule Ingolstadt.

Bei fachlichen Fragen wenden Sie sich bitte an

Dr. Kamen Danowski, kamen.danowski@ivi.fraunhofer.de, Telefon 0351 4640-660.

Organisatorische Fragen zur Stellenausschreibung beantwortet

Frau Susann Störmer, susann.stoermer@ivi.fraunhofer.de, Telefon 0351 4640-683.

Wenn Sie gern mit Projektpartnern zusammenarbeiten, den kreativen Diskurs schätzen und Wert auf eine offene und vertrauensvolle Kommunikation legen, dann freuen wir uns auf Ihre elektronische Bewerbung mit allen relevanten Unterlagen.

Bitte registrieren Sie sich im Karriere-Portal der Fraunhofer-Gesellschaft und senden Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung:

[zum Karriere-Portal](#)

Kennziffer: IVI-2022-02

Anstellung, Vergütung und Sozialleistungen basieren auf dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Zusätzlich kann Fraunhofer leistungs- und erfolgsabhängige variable Vergütungsbestandteile gewähren. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Die Fraunhofer-Gesellschaft legt Wert auf die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern.

Weitere Informationen zum Institut finden Sie unter www.ivi.fraunhofer.de.